

SCHULE BUBIKON

Primarschule Bubikon

Schulspur

Liebe Eltern

Seit dem Erscheinen der letzten Schulspur sind genau 15 Wochen verstrichen. Zwischen den beiden Schulspuren vom Mai und vom



August liegen jeweils das längste Quintal und die längsten Ferien! Entsprechend viel ist passiert in der Zwischenzeit: Das letzte Quintal des vergangenen Schuljahres war gespickt mit vielen tollen Aktivitäten wie Klassenlager, Schulreisen, Exkursionen, einem stimmigen Frühlingsplausch auf der Botzflue, sCOOL (OL auf dem Schulareal), einem spannenden Spielnachmittag, diver-

sen Konzert- und Theateraufführungen und und und – welche bei Ihren Kindern hoffentlich in guter Erinnerung bleiben. Und auch das erste Quintal im neuen Schuljahr hatte bereits seinen ersten Höhepunkt: Mit einem fröhlichen Begrüssungsritual sind wir gemeinsam ins neue Schuljahr gestartet – besonders das Lied «Schiff ahoi» aus über 300 Kinder- und Erwachsenenkehlen war ein schönes Zeichen der Schulgemeinschaft.

Von einigen dieser Aktivitäten finden Sie in dieser Schulspur und auf unserer Website ein paar farbenfrohe Fotos.

Die letzten 15 Wochen wurden aber nicht nur für spezielle Events genutzt. Im Schulalltag haben wir diverse Schul- und Unterrichtsentwicklungen der jüngeren Zeit gefestigt und reflektiert.





Ich denke dabei an den differenzierenden Unterricht (inspiriert vom «Churer Modell»), die Wahlteilners auf allen Stufen, den Einbau von Unterrichtssequenzen mit kooperativen Lernformen und das bewusste Üben von exekutiven Funktionen.

Und ebenfalls in den letzten 15 Wochen haben wir uns ein erstes Mal richtig intensiv mit dem neuen Lehrplan 21 auseinandergesetzt. Im Juni hat die Primarschule Bubikon als Pilotschule das Online-Learning-Modul «Grundlagen des Lehrplans 21 und kompetenzorientierter Unterricht» der Pädagogischen Hochschule Zürich getestet. Das ganze Schulteam konnte sich so in die Materie einarbeiten, welche dann an der schulinternen Weiterbildung vom 15. September vertieft wird. Mit den Themen «Lehrplan 21» und «Kompetenzorientierter Unterricht» werden wir uns das ganze Schuljahr und wohl auch die darauffolgenden intensiv beschäftigen. Der Lehrplan 21 – den ich persönlich inhaltlich für sehr ausgewogen und praktikabel und wegen seiner kompetenzorientierten Ausrichtung für längst überfällig halte – wird zwar im Kanton Zürich erst im kommenden Schuljahr eingeführt, aber der Vorlauf ist aufgrund des Umfangs und der vielen Unterthemen beileibe nicht zu üppig. Mir fällt dazu folgendes Zitat von Abraham Lincoln ein:

WENN ICH ACHT STUNDEN ZEIT HÄTTE,
UM EINEN BAUM ZU FÄLLEN,
WÜRDTE ICH SECHS STUNDEN
DIE AXT SCHLEIFEN.

- Abraham Lincoln



Auch wenn wir natürlich nicht Bäume fällen, sondern ganz im Gegenteil, «Pflänzchen» hegen und pflegen wollen, so bleibt der Sinn des Zitats: Gute Vorbereitung ist die halbe Miete! In der Serie zum LP21 lesen Sie in dieser Ausgabe der Schulspur ab Seite 5 den Teil 4 zum Thema «Fachliche und überfachliche Kompetenzen». Ferner wird Ihnen ab Seite 7 auch der Bereich «Medien & Informatik» genauer vorgestellt.



Ebenfalls in den letzten 15 Wochen hatten verschiedene Lehrpersonen ihren letzten, andere ihren ersten Arbeitstag an der Primarschule Bubikon. Vor den Sommerferien verabschiedet haben wir Andrea Baer (5./6. Klasse a), Franziska Kaufmann (3./4. Klasse d), Melanie Halter (IF-/TT-Lehrperson) und Marianne Rosch (Fach-Lp Handarbeit). Ihnen allen danke ich an

dieser Stelle nochmals ganz herzlich für ihren grossen Einsatz zugunsten unserer Schülerinnen und Schüler und für das ganze Schulteam.

Nachdem 59 6. Klässler/innen (davon acht Schüler/innen aus Wolfhausen) an die Sekundarschule, die Kantonsschule Wetzikon oder andere weiterführende Schulen übergetreten sind, demgegenüber aber «nur» 44 Kinder in den 1. Kindergarten eingetreten sind, ist





die aktuelle Schüler/innen-Zahl auf 328 gesunken. Erstmals überhaupt haben wir in diesem Jahr in allen vier Stufen (Kiga, 1./2., 3./4. und 5./6.) genau vier Klassen.

Seit Beginn des Schuljahres 2017/18 werden ihre Kinder von 39 Lehrpersonen (18 Klassenlehrer/innen, 12 Fach-Lehrer/innen und 9 Lehrpersonen aus dem sonderpädagogischen Bereich (inkl. DaZ-Lehrerin, Logopädin und Psychomotorik-Therapeutin) unterrichtet. Unterstützt werden diese von total 10 Klassenassistentinnen und Schwimmbegleiterinnen sowie 2 Seniorinnen. Dazu kommen ein Schulleiter, eine Schulleitungssekretärin, eine Schulsozialarbeiterin, Hauswarte, Reinigungspersonal, FeBa-Mitarbeiterinnen, Musiklehrpersonen und und und ...

Ganz besonders herzlich heisse ich die drei neuen Lehrpersonen willkommen. Sie stellen sich Ihnen in dieser Schulspur gerade selber vor.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern sonnige Spätsommerwochen und den Kindern alles Gute – und dass die am ersten Schultag mit Ballonen verschickten Wünsche in Erfüllung gehen mögen!

*Herzliche Grüsse
Urs Tschamper
Schulleitung
PS Bubikon*



Lehrplan 21: 4. Teil – Fachliche und überfachliche Kompetenzen

Der neue Lehrplan beschreibt die Lernziele in Form von Kompetenzen. Dadurch werden Kulturinhalte mit daran zu erwerbenden fachlichen und überfachlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten verbunden.

Fachliche Kompetenzen

Zu den fachlichen Kompetenzen habe ich zwei Beispiele aus dem Lehrplan ausgewählt.

Das Erste stammt aus dem Fachbereich Natur/Mensch/Gesellschaft, für Kinder im Übergang der 3. und 4. Klasse.

Die Schülerinnen und Schüler können Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Pflanzen und Tieren mit geeigneten Instrumenten untersuchen, vergleichen und abgrenzen (z. B. Lupe, Feldstecher, Bestimmungsbuch).

Das zweite kommt aus dem Fachbereich Mathematik, aus dem 1. Zyklus, also für das Alter der Unterstufenkinder:

Die Schülerinnen und Schüler können Additionen bis 20 systematisch variieren, Auswirkungen beschreiben bzw. mit Anschauungsmaterial aufzeigen (z.B. $8 + 8 = 16$, $8 + 9 = 17$; die Summe erhöht sich um 1, weil der zweite Summand um 1 zunimmt).

Überfachliche Kompetenzen

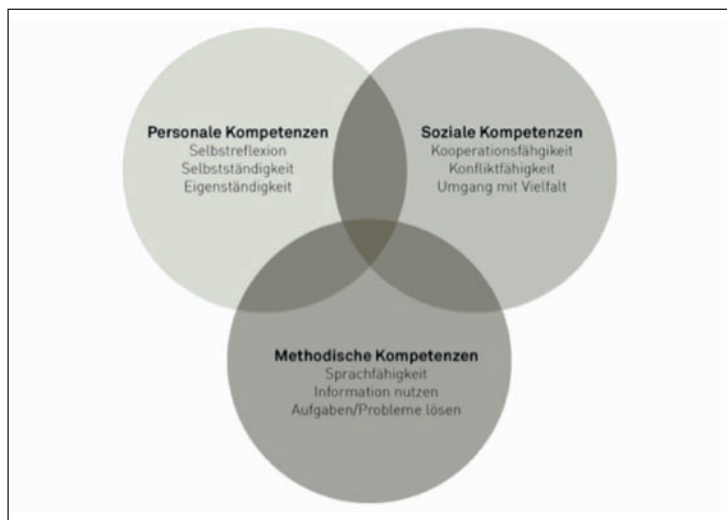
Überfachliche Kompetenzen nehmen in unserer Gesellschaft je länger je mehr einen grossen Stellenwert ein. Sie sind für eine erfolgreiche Lebensbewältigung zentral.

Betrachtet man aktuelle Stelleninserate, so werden vermehrt überfachliche Kompetenzen gefordert. Da trifft man beispielsweise bei Inseraten im Bereich Elektronikfachleute folgende Anforderungen an:

- *Es macht Ihnen Spass mit einem interdisziplinären Team zu arbeiten*
- *Sie sind eine kommunikative und zielstrebige Person*
- *Zuverlässige, präzise und selbständige Arbeitsweise zeichnen Sie aus.*
- *Sie können Ihre Arbeiten gut organisieren und arbeiten gerne im Team.*
- *Durchsetzungsvermögen*
- *Verhandlungsgeschick verbunden mit hoher Sozialkompetenz und entsprechender Kommunikationsfähigkeit*

Überfachliche Kompetenzen erwerben die Kinder zu einem grossen Teil im familiären und sozialen Umfeld. Im schulischen

Umfeld werden diese Kompetenzen weiterentwickelt und gezielt ausgebildet. Im Lehrplan werden sie in verschiedene Schwerpunkte gegliedert. Der neue Lehrplan unterscheidet methodische, soziale und personale Kompetenzen.



In diesen drei Bereichen führt der Lehrplan insgesamt über 50 Kompetenzen auf.

Ich habe der Einfachheit halber jeweils zwei Beispiele herausgepickt.

Zu den sozialen Kompetenzen gehören beispielsweise, dass die Kinder sich aktiv und im Dialog an der Zusammenarbeit mit anderen beteiligen. Sie können auf Meinungen und Standpunkte anderer achten und darauf eingehen.

Zu den personalen Kompetenzen gehören unter anderem, dass die Kinder eigene Gefühle wahrnehmen und der Situation angemessen ausdrücken können. Sie können sich in neuen, ungewohnten Situationen zurechtfinden.

Bei den methodischen Kompetenzen sind diese beiden zu finden. Die Kinder können Fachausdrücke und Textsorten aus den verschiedenen Fachbereichen anwenden.

Sie kennen allgemeine und fachspezifische Lernstrategien und können sie nutzen.

Medien und Informatik an unserer Schule

Wie in der letzten Schulspur angekündigt, erfahren sie heute etwas über den neuen Fachbereich «Medien und Informatik» und wie Michèle Seiler und Arun Calore ihre Rollen als pädagogische bzw. technische Informatikverantwortliche an unserer Schule ausfüllen.

Einordnung im Lehrplan 21

Der Fachbereich Medien und Informatik ist ein sogenannter Modul-lehrplan. Darin sind Kompetenzen bereits ab dem Kindergarten angegeben. Diese werden aber bis zur 4. Klasse nicht in einem separaten Fach gelernt, sondern in die anderen Fächer integriert. Erst in der 5. und 6. Klasse ist eine Lektion in der Stundentafel für Medien und Informatik reserviert.

Wie bereits in der letzten Schulspur erwähnt, ist das Fach Medien und Informatik in drei Teile gegliedert.

- Der Bereich Medien beinhaltet Medienbildung, Medienreflexion und Mediennutzung. Die Kinder lernen also beispielsweise, sich in sozialen Netzwerken korrekt zu verhalten, über ihre eigene Mediennutzung nachzudenken oder welchen Einfluss die Medien auf die Bevölkerung haben.
- Im Bereich Informatik erfahren die Kinder mehr über die Funktionsweise von digitalen Medien. Sie lernen, Daten zu verarbeiten und zu programmieren.
- Der Bereich Anwendungskompetenzen fliesst am stärksten in die anderen Fächer ein. Hier geht es darum, die Geräte und deren Tools (z.B. Apps) bedienen und sinnvoll einsetzen zu können. So lernen die Kinder in diesem Bereich beispielsweise eine digitale Präsentation zu gestalten oder schreiben eine (eventuell interaktive) Geschichte auf dem digitalen Medium.

ICT an unserer Schule

Die Kinder wachsen mit digitalen Medien auf und sind ständig von ihnen umgeben. Auch uns Erwachsenen geht es da nicht anders. Im Berufsleben sind die digitalen Medien sowieso nicht mehr wegzudenken.

Ziel dieses Faches ist es, dass Kinder diese «neuen» Medien nicht nur bedienen können, sondern auch erkennen was dahintersteckt. Sie sollen lernen, Informationen zu analysieren und differenzieren. Zusammen mit einer bewussten Selbstreflexion sollen die Kinder so medienkompetent werden.

An unserer Schule wurde im Jahr 2015 das ICT-Konzept angenommen und wird seither schrittweise umgesetzt. Im technischen Bereich wurden neue Laptops für die Lehrpersonen angeschafft und die Vernetzung unter den Lehrpersonen gefördert. Für die Kinder wurden bereits erste iPads angeschafft und weitere werden noch folgen.

Um den immer grösseren Betreuungsaufwand von diesen digitalen Werkzeugen bewältigen zu können, gibt es an unserer Schule einen technischen und einen pädagogischen Support.

Das Ziel des ICT Konzeptes ist es, den technischen Support durch die Vereinheitlichung und eine qualifizierte externe Betreuung stetig zu reduzieren.

Damit alle Geräte reibungslos laufen haben wir Arun Calore, er ist der sogenannte TICTS. Er betreut und verwaltet die Hardware, behebt Störungen und bildet die Lehrpersonen in der Handhabung der Geräte aus.

Für den pädagogischen Einsatz ist Michèle Seiler als PICTS zuständig. Dazu gehören unter anderem Weiterbildungen der Lehrpersonen, die Begleitung von Klassenprojekten und die pädagogische Unterstützung und Beratung der Lehrpersonen für den Einsatz von digitalen Medien im Unterricht.

Michèle Seiler

Mitteilungen der Schulleitung

Schulweg zu Fuss

Der Weg zwischen dem Zuhause und der Schule ist ein wichtiges Ereignis für die Kinder – nicht nur weil er Bewegung in den Schulalltag bringt und damit die Gesundheit fördert. Der Schulweg ermöglicht auch soziale Kontakte und lässt den Kindern Freiraum, die nähere Umgebung ohne Aufsicht von Eltern oder Lehrpersonen durch eine neue Perspektive zu entdecken. Die Kinder übernehmen Selbstverantwortung im Verkehr und gewinnen Selbständigkeit und Sicherheit. Müssen Sie Ihr Kind trotzdem ausnahmsweise mit dem Auto zur Schule bringen oder von da abholen, bitten wir Sie, nur offizielle Parkplätze (bspw. beim Gemeindehaus / Friedhof) zu benutzen und insbesondere nicht direkt vor dem Schulhaus Spycherwise oder am angrenzenden Strassenrand zu parkieren. Dies begünstigt gefährliche Situationen, die wir möglichst vermeiden sollten...!

Vorankündi- gung Räbe- lichtliumzug

Auch dieses Jahr organisiert die Elternmitwirkung den Räbeliechtliumzug. Er findet am Mittwoch, 8. November 2017 statt.

Freibillett für eine Bahnfahrt an der Chilbi Bubikon

Dieses Jahr findet die Chilbi vom Freitag, 29.9. bis am Sonntag, 1.10. statt. Auch dieses Jahr werden alle Schulkinder ein Freibillett für eine beliebige Chilbi-Bahn erhalten. Die Billette werden rechtzeitig via Klassenlehrpersonen den Kindern abgegeben.

Beachten Sie bitte, dass die schnellen Chilbi-Bahnen und die Autoscooter-Bahn aus Sicherheitsgründen nicht für Kinder unter 10 Jahren vorgesehen sind und sofern überhaupt möglich, nur in Begleitung eines Erwachsenen benützt werden dürfen. Die Verantwortung obliegt den Eltern, wenn die Schüler/innen die Billette vor Ort einlösen.

Neue Gesichter im Schulteam der Primarschule Bubikon



Eveline Käppeli

Mein Name ist Eveline Käppeli und ich durfte im August 2017 die Klasse 3./4. d als Klassenlehrperson übernehmen. Es freut mich ausserordentlich, dass ich in meiner Wohn-gemeinde eine neue Herausforderung gefunden habe.

Ich habe nach der Sekundarschule die Lehre als Fachan-gestellte Gesundheit im Kinderspital Zürich abgeschlos-sen. Schon während der Lehre wurde mir aber bewusst, dass ich mich beruflich neu orientieren will und habe das neue Ziel, Primarlehrerin zu werden, in Angriff genommen. Im Juni 2017 habe ich das Studium an der pädagogischen Hochschule abgeschlossen. In meiner Freizeit bewege ich mich gerne an der frischen Luft. Zudem spiele ich schon seit vielen Jahren in einer Volleyballmannschaft.

Ich freue mich auf eine spannende und lehrreiche Zeit mit der Klasse 3./4. d.



Severin Müller

Seit Mitte August bin ich hier und geniesse diesen Ort, nahe des Zürichsees, mitten auf dem Land und mit Blick in die Alpen. Ich habe ein professionelles, herzliches Team und motivierte Schülerinnen und Schüler angetroffen: Also wunderbare Bedingungen für meine Arbeit als Primar-lehrer in Bubikon.

Mein Name ist Severin Müller, ich bin 24 Jahre alt und komme aus Winterthur. Seit kurzem wohne ich zusammen mit meiner Freundin in Dübendorf.

Meine Ausbildung zum Primarlehrer habe ich im Sommer 2016 am Institut Unterstrass in Zürich abgeschlossen und seither diverse Stellvertretungen und Auslandsaufenthalte hinter mir. Meine Interessen gehen von Musik (Tanzen, Singen, Musizieren) über Bewe-gung und Sport (Ball sport, Kampfkunst, Fitness) bis Natur, nachhal-tige Entwicklung und Landwirtschaft. Ein breites Spektrum, welches mir in der Arbeit als Lehrperson sehr zu Gute kommt.

Nun freue ich mich auf den weiteren Verlauf dieses Schuljahres und wünsche eine gute Zeit. Freundliche Grüsse aus dem Schulhaus Mitt-listberg
Severin Müller

**Sibylla Pfister**

Ich heisse Sibylla Pfister und wohne in der Nachbargemeinde Tann. Nachdem ich 17 Jahre als Klassenlehrerin unterrichtete, habe ich mich zur schulischen Heilpädagogin weitergebildet. Ich fordere und fördere gerne Kinder in allen Fächern – dies ist mir an der AdL-Schule in Bubikon wieder möglich. Ich bin ein Bewegungsmensch und erhole mich am Besten draussen in der Natur. Was früher Berge erklimmen war, sind heute grössere Hügel wie Bachtel und Etzel, die mir Freude bereiten. Die «Welt» aus einer anderen Perspektive betrachten, hilft mir auch im Alltag, wenn mal etwas nicht ganz so rund läuft. An Regentagen oder abends lese ich gerne. Bis anhin konnte ich mich mit dem Velo nicht anfreunden – doch, wer weiss, ob Sie mich schon bald sehen werden, wie ich freudig in die Pedalen trete.

Mitteilung der Schulpflege

Ruhezeiten auf den öffentlichen Anlagen in Bubikon und Wolfhausen

Sehr geehrte Eltern

Die Spielwiesen und Hartplätze der Schulanlagen in unserer Gemeinde werden von Kindern und Jugendlichen rege benützt. Dies ist sehr erfreulich und die Immissionen werden von den angrenzenden Anwohnerinnen und Anwohnern toleriert. Störend sind jedoch das Abspielen lauter Musik und das Nichtbeachten der Ruhezeiten.

Wir machen Sie deshalb auf folgende Regelung der Schule Bubikon aufmerksam:

Benützung der öffentlichen Anlagen

- Die Benützung der öffentlichen Anlagen ist den Gemeindegewohnerinnen und -einwohnern vorbehalten.
- Die Spielplätze dürfen ausserhalb der Schulzeit und während den Schulferien an folgenden Zeiten benützt werden:

• Montag bis Samstag	08.00 – 12.00 Uhr	13.00 – 22.00 Uhr
• Sonntag		14.00 – 20.00 Uhr
- Auf den Schulanlagen gilt ein generelles Hundeverbot.
- An folgenden kirchlichen Feiertagen sind die Spielplätze gesperrt: Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag, Weihnachtstage
- Das Musikhören ist auf den öffentlichen Plätzen zu unterlassen.
- Das Betreten des Rasens mit Stollenschuhen (Alu-Stollen zwischen 4 und 16 mm) ist nicht gestattet.
- Auf den öffentlichen Anlagen gilt ein generelles Fahrverbot.
- Ab 22.00 Uhr ist jeglicher Lärm zu unterlassen.
- Den Anweisungen der Hauswarte oder anderer Aufsichtspersonen ist strikte Folge zu leisten.

Die Schule Bubikon bittet die Eltern von Kindern und Jugendlichen um Unterstützung beim Einhalten der Regeln. Grundsätzlich sind die Eltern bei allfälligen Überschreitungen mitverantwortlich.

*Vielen Dank für Ihre Unterstützung.
Schulpflege Bubikon*



Anlässe der Freizeitwerkstatt

Auf dieser Übersicht finden Sie alle vorläufig geplanten Anlässe von der Freizeitwerkstatt der Elternmitwirkung Bubikon bis Dezember 2017. Wir freuen uns über viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Mittwoch, 27. September 2017 – Herbstkranz

Wir suchen in der Natur geeignetes Material und gestalten einen Herbstkranz.

Für Kinder von der 4. bis 6. Klasse

Mittwoch, 25. Oktober 2017 – Zauberworkshop

Während zwei Stunden kommst du in den Genuss von einem Zauberer einfache und verblüffende Zaubertricks zu lernen.

Ein Workshop für Kinder von der 2. bis 4. Klasse.

Mittwoch 15. November 2017 – Weihnachtsbasteln

Wir stellen bunte, feinduftende, sprudelnde Badekugeln her, die du zu Weihnachten verschenken kannst.

Für Kinder ab der 1. Klasse.

Mittwoch, 29. November 2017 – Geschichte hören und Basteln in der Bibliothek

Wir machen es uns an diesem Nachmittag in der Bibliothek gemütlich, hören eine spannende Geschichte und basteln etwas dazu.

Für alle Kinder vom 1. Kindergarten bis 2. Klasse.

Auf der Homepage der Schule (www.schule-bubikon.ch – *Primar Bubikon – Elternmitwirkung – Freizeitwerkstatt*), finden Sie die Flyer mit den näheren Angaben ca. 3 Wochen vor dem Anlass. Die Elternvertreter versenden ausserdem die Flyer per Mail an alle Klasseneltern.

Auf der Internetseite der Schule Bubikon der Freizeitwerkstatt wird das Anmeldeformular 2–3 Tage nach dem Versenden der Flyer per Mail aufgeschaltet – hier der direkte Link: <http://www.schule-bubikon.ch/p22008083.html> oder: www.schule-bubikon.ch – *Primar Bubikon – Elternmitwirkung – Freizeitwerkstatt – Anmeldung «Kurs»*.

An einigen Anlässen werden Fotos gemacht, welche teilweise auf der Schulhomepage veröffentlicht werden.

Mitteilungen aus dem FeBa

Regelung der FeBa-Öffnungs- zeiten an schul- freien Tagen

An den Ferienverlängerungstagen gemäss Ferienkalender (Montag nach den Herbstferien und Dienstag nach Pfingsten) und an allen ganztägigen Lehrerweiterbildungstagen ist das FeBa von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Fällt einer dieser Weiterbildungstage auf einen Mittwoch, ist das FeBa inkl. Mittagstisch von 08.00 Uhr bis 13.25 Uhr geöffnet.

Achtung: Für alle diese schulfreien Tage müssen die Kinder eine Woche vorher bei der FeBa-Leitung angemeldet werden, auch wenn das Kind für den betreffenden Wochentag im FeBa angemeldet ist.

Im Schuljahr 2017/18 betrifft dies folgende Tage:

- Fr 15.9.2017 (Anmeldeschluss Fr 8.9.2017)
- Mo 23.10.2017 (Anmeldeschluss Mo 2.10.2017)
- Di 30.1.2018 (Anmeldeschluss Di 23.1.2018)
- Do 29.3.2018 (Anmeldeschluss Do 22.3.2018)
- Di 22.5.2018 (Anmeldeschluss Di 15.5.2018)

Fest angemeldete Kinder bezahlen die zusätzlichen Stunden mit Abonnement. Nicht angemeldete Kinder bezahlen die ganze Betreuungszeit mit Abonnement.

Sie können kurzfristige An- bzw. Abmeldungen dem FeBa per E-Mail oder auch telefonisch mitteilen. Das FeBa ist unter 055 253 36 18 und feba.bubikon@schule-bubikon.ch erreichbar.

Schulleitung der Primarschule Bubikon

Schulleitung	Urs Tschamper
Telefon Schulleitung	055 253 34 32
E-Mail Schulleitung	sl.primar.bubikon@schule-bubikon.ch
URL	www.schule-bubikon.ch

Verantwortlich für die **Schulspur**: Schulleitung der Primarschule Bubikon

Das Ludothek-Team freut sich auch nach den Sommerferien, Sie und Ihre Jungmannschaft wieder in der Ludothek zu begrüßen.

Je mehr Kinder von unserem Angebot profitieren können, desto mehr bereitet die Ausleihe Freude und ermöglicht uns neue Spielsachen anzuschaffen.

Spiele und Spielsachen ausleihen, statt zu kaufen, ist ökologisch nachhaltig und trägt zur Schonung unserer Umwelt bei!

Spielnachmittage in der Ludothek

• **für 4–6 Jährige: 27. September 2017, 14.00–16.00**

Geistertreppe, Woolfi, Tausendfüssler Socke, Floh am Po,

• **für 6–8 Jährige: 25. Oktober 2017, 14.00–16.00**

Ice Cool, Wurm-Party, Stone Age Junior, Drachenturm,

• **für 8–12 Jährige: 22. November 2017, 14.00–16.00**

Karuba, Bandido, Zack und Pack, Brändi Dog,

Kosten: Fr. 5.00 pro Kind. Anmeldungen jeweils bis Montagabend an: anihof@bluewin.ch

Wir freuen uns auf viele Mitspieler/Innen!

Chasperli-theater im Geissbergsaal

Im September organisiert die Ludothek des Frauenvereins das beliebte Chasperlitheater. Die nächste Vorstellung, «De Füürdrache Dragomir» findet wie folgt statt:

Mittwoch, 13. September 2017, Geissbergsaal Wolfhausen

1. Aufführung um 14.00 Uhr und 2. Aufführung um 15.30 Uhr

Kinder: Fr. 6.- / Erwachsene: Fr. 8.-

Die Kaffeestube ist geöffnet und Treffpunkt für alle Eltern und Begleitpersonen.



Wir suchen immer wieder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Für mehr Informationen melden Sie sich doch ganz unverbindlich bei uns in der Ludothek.

Sonnenbergweg 4, 8633 Wolfhausen, Tel. 079 811 28 21

www.frauenverein-bubikon-wolfhausen.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag: 15.00 – 17.00 Uhr

Während der Schulferien geschlossen!

Termine

September		
Mi 13.9.	Sporttag	Verschiebedatum: Mi 27.9.
Mi 13.9.	Chasperlitheater «De Fүүdrache Dragomir»	Wolfhausen, Geissberg-Saal 14.00 und 15.30 Uhr
Fr 15.9.	Weiterbildungstag der Lehrpersonen	Alle Kinder haben schulfrei. Das Feba ist geöffnet.
Fr 29.9. – So 1.10.	Chilbi Bubikon	Jedes Kind erhält ein Freibillett!
Oktober		
Di 3.10./ Mi 4.10.	Zahnprophylaxe Primarschule	
Mi 4.10.	1. Sitzung der Elterndelegierten	
Do 5.10.	Zahnprophylaxe Kindergarten	Mit Eltern von Kindern im 1. Kindergarten.
Mo 9.10. – Fr 20.10.	Herbstferien	
Mo 23.10.	Weiterbildungstag der Lehrpersonen	Alle Kinder haben schulfrei. Das Feba ist geöffnet.
Di 24.10.	Erster Schultag nach den Herbstferien	
Mo 30.10.	Orientierungsabend Übertritt PS-Sek	Eltern aller 6. Klässler/innen
November		
Do 2.11./Fr 3.11.	Schulbesuchsmorgen	
Di 7.11.	Tag der Pausenmilch	Für alle Kinder der Primarschule.
Mi 8.11.	Gesamtkonvent der Lehrpersonen	Alle Kinder haben ab 10.55 Uhr schul- frei! Das Feba ist ab 10.55 Uhr geöffnet.
Mi 8.11.	Räbeliechtl-Umzug	
Do 9.11.	Nationaler Zukunftstag	5. und 6. Klässler/innen
Spätere, wichtige Termine		
Di 30.1.	Weiterbildungstag der Lehrpersonen	Alle Kinder haben schulfrei. Das Feba ist geöffnet.
So 11.2. – Sa 17.2.	Schneesportlager Disentis GR	Für Schüler/innen ab der 4. Klasse
Do 8.3.	Eltern-Informationsabend «Sicherheit im Internet»	Obligatorisch für alle Eltern der 4. Klässler/innen.
Do 29.3.	Weiterbildungstag der Lehrpersonen	Alle Kinder haben schulfrei. Das Feba ist geöffnet.
Di 22.5.	Weiterbildungstag der Lehrpersonen	Alle Kinder haben schulfrei. Das Feba ist geöffnet.